

Facebook, Geschlechtserziehung und die "Gemeinschaftsstandards"

Beitrag von „DeadPoet“ vom 15. Juni 2019 22:55

Äh ... ich weiß ja nicht ... aber bei den Christen des späteren 20. Jhd. (und dann auch denen des 21.) hat sich ja doch vorwiegend die Ansicht durchgesetzt, dass das Alte Testament nun nicht in allen Aussagen wörtlich als Glaubens- und Handlungsempfehlung anzusehen ist (bestimmte Stellen wie die 10 Gebote ausgenommen).

Man muss das ganze hier als Schrift einer patriarchalischen (gar frauenfeindlichen) Zeit betrachten (die Frau als Wurzel des Übels, als unrein ... etc), in der bestimmte "Hygieneregeln" (anders als heute) evtl. (!) noch Sinn machten.